

Objekttheoretische Triaden V

1. Eine weitere Objektfamilie nach den bereits behandelten (vgl. Toth 2012a, b), die gleichzeitig eine objekttheoretische Triade bildet, ist diejenige, welche Aufgänge, d.h. Treppen und Lifte aller Art, umfaßt. Excessive Lagerrelationen gelten allerdings auch hier nur für eine Teilklasse, nämlich für solche Aufgänge, die zugleich Eingänge sind. Liegt dagegen Exessivität im Innern von Systemen (und also nicht bei Adsystemen bzw. Rändern) vor, so wird sie durch zusätzliche Einbettung verursacht, was den Tunnel- oder Schleusenartigen Eindruck solcher excessiver Treppen oder Leitern bewirkt.

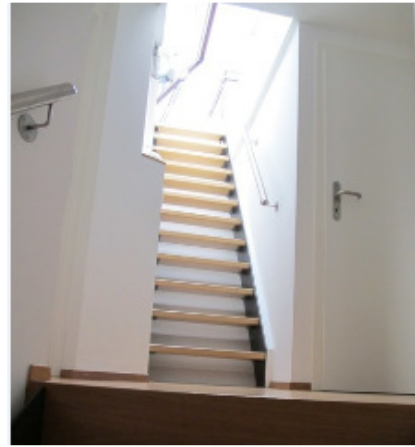
2.1. Excessive Aufgänge



Innere Margarethenstr. 24a, 4051 Basel (1976)



Untere Zäune 3, 8001 Zürich (1812)



Aemtlerstr. 86, 8003 Zürich

2.2. Adessive Aufgänge



Rabenstr. 6, 9008 St. Gallen



Hohlstr. 473, 8048 Zürich (2006)



Unterstr. 51, 9000 St. Gallen



Frankentalerstr. 54, 8049 Zürich (2011)

2.3. Inessive Aufgänge

Während später an Gebäude angegliederte Treppenhäuser und Liftschächte natürlich nur adessiv sein können, sind in die Systeme von Anfang an integrierte selbstverständlich inessiv.



Mühlebachstr. 12, 8008 Zürich (1896)



Friesenbergstr. 38, 8055 Zürich

In den folgenden beiden Fällen sind Treppenhaus und Lichtschacht adjazent



Jenatschstr. 3, 8002 Zürich



Bederstr. 109, 8002 Zürich,

während in den beiden nächsten Fällen der sekundäre Lift den Treppenraum als Schacht verwendet, d.h. der Lift ins Treppenhaus eingebettet ist.



Kirchgasse 48, 8001 Zürich (1250) Waldmannstr. 6, 8001 Zürich (1895)

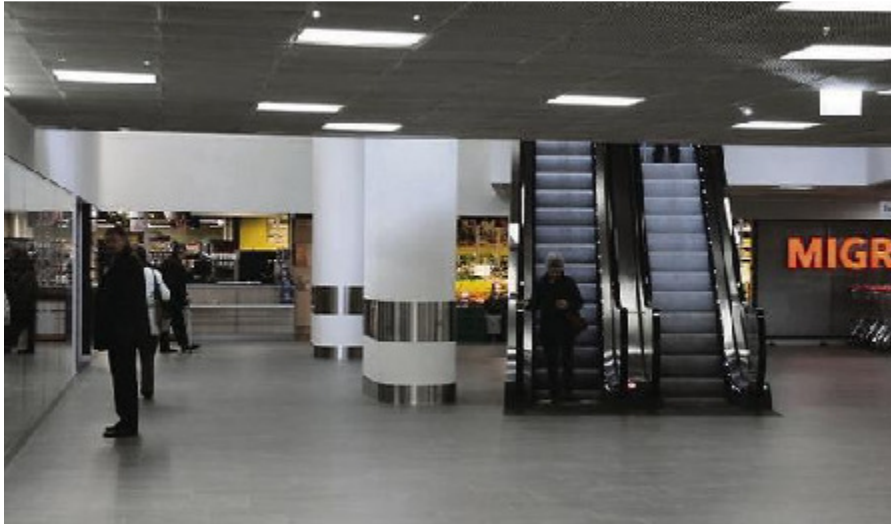
Eine spezielle Form von Inessivität liegt bei direkt in die Wohnungen, d.h. in tiefere Einbettungsgrade der Systeme führende Lifte vor.



Oberdorfstr. 20, 8001 Zürich (2009)

Ebelstr. 14, 8044 Zürich (2011)

Rolltreppen können dagegen nur inessiv und pseudo-exessiv sein, da sie nie adsystemisch aufzutreten scheinen.



Einkaufszentrum Grossacker, 9000 St. Gallen (aus: St. Galler Tagblatt, 17.11.2011)

Ebenso nur in inessiver sowie pseudo-exessiver Lagerrelation treten auf Objektsorten beschränkte Warenlifte auf.



Ehem. Rest. Gessnerallee, Schützengasse 32, 8001 Zürich

Eine weitere spezielle Form von Inessivität ist diejenige, die in Umgebungen, nicht aber in Systemen auftritt.



Perronlift, Bahnhof Selnau, 8001 Zürich (aus: Tagesanzeiger, 19.9.2012)

Literatur

Toth, Alfred, Terrassen, Höfe und Plätze als objekttheoretische Triade. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2012a

Toth, Alfred, Objekttheoretische Triaden I-IV. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2012b

6.12.2012